

Das Café kaputt – Reparaturcafé und Bildungsort



ORGANISATION

Unser gemeinnütziger Verein **leben.lernen.leipzig e.V.** hat es sich zum Ziel gesetzt, interkulturelle und politische Bildung für Empowerment, nachhaltige Entwicklung sowie eine kritische Auseinandersetzung mit der (Um-)Welt in und um Leipzig zu fördern.

Das Café kaputt – Reparaturcafé und Bildungsort für eine nachhaltige Entwicklung und globale Gerechtigkeit in Leipzig – ist seit der Eröffnung im Juni 2014 zu einer entscheidenden nachbarschaftlichen Anlaufstelle und zu einem etablierten Austauschort in Umweltfragen geworden.

EINLEITUNG UND PROBLEMSTELLUNG

Wir verstehen Umwelt- und Klimaschutz als zentrales Ziel, was gemeinsam und durch den Zusammenhalt aller Generationen verfolgt werden kann.

Im Jahr 2012 entstand hinter dieser Idee das Café kaputt als Reparaturcafé und Bildungsort, in dem wir Umweltbildungsarbeit und globales Lernen mit der Vermittlung von Praxiskompetenzen wie Reparaturfähigkeiten verbinden. Im Café kaputt ist **NACHHALTIGKEIT** gelebte Praxis. Mit den rege genutzten Reparaturangeboten betreiben wir aktiv Abfallreduktion, Ressourcen- und Klimaschutz in unserer Stadt. Dabei gilt, dass das Café kaputt für alle Menschen offen und zugänglich ist, um sich gemeinsam der Reparaturkultur zuzuwenden.

ZIEL

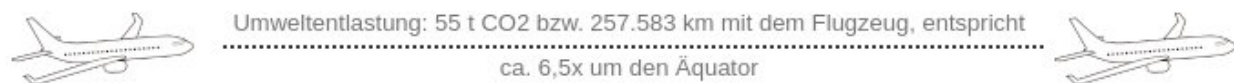
In den Reparatursprechstunden vermitteln wir mit unserem ehrenamtlichen Team handwerkliche Fähigkeiten und Reparaturwissen mittels **HILFE ZUR SELBSTHILFE**. Zudem regen wir zum Nachdenken über die globalisierte Konsum- und Wegwerfkultur sowie deren Auswirkungen auf Natur und Umwelt vor Ort und in anderen Teilen der Welt an. Seit einiger Zeit arbeiten wir zudem daran, auch Menschen mit verschiedenen Behinderungen das Mitmachen in unserem Projekt und das Nutzen der Reparatursprechstunden und anderer Angebote zu ermöglichen. Dabei haben wir bereits einige Schritte geschafft wie die Einrichtung eines Behinderten-Parkplatzes vor der Tür und dem Umbau der Sanitäranlagen, sodass wir seit 2022 von einem barrierearmen Reparaturcafé sprechen können. Mit unseren Reparatursprechstunden, den Praxisworkshops und Umweltbildungsangeboten erreichen wir 2022 voraussichtlich bis zu 1200 Personen.

METHODEN

In den **REPARATURSPRECHSTUNDEN** entstehen neben dem Austausch von Reparaturtechniken, ebenso ein Gefühl von Teilhabe, da das Café kaputt ein zu dem ein Ort der Begegnung und des Wiedersehens ist. Durch **UMWELTBILDUNGS-AUSFLÜGE** können sich unsere Reparaturexpert*innen in und um Leipzig zu Nachhaltigkeitsthemen informieren. Mit unseren **PRAXISWORKSHOPS** erreichen wir darüber hinaus Menschen, die sich verschiedene handwerkliche Fähigkeiten aneignen möchten (z.B. Nähen oder Löten). Somit regen unsere Angebote im direkten persönlichen Austausch dazu an, sich mit **ABFALLREDUKTION** und **RESSOURCEN-** sowie **KLIMASCHUTZ** zu beschäftigen.

ERGEBNISSE

Wir tragen mit unserer gezielten Bildungs- und Öffentlichkeitsarbeit dazu bei, eine Kultur des nachhaltigen Handelns und Klimaschutzes in unserer Stadt zu etablieren und festigen sozial-ökologische Werte in der Gesellschaft. Neben den rund 30 ehrenamtlichen Reparaturhelfer*innen und drei Bundesfreiwilligendienstleistenden, die im Projekt mitwirken, haben über 1700 Menschen unser Angebot mindestens ein Mal in den letzten sechs Jahren genutzt, viele davon kommen seither regelmäßig zu uns. Zusammen mit 24 Reparaturinitiativen in ganz Deutschland, die ihre Reparaturen seit Ende 2018 über das Netzwerk Reparatur Initiativen sammeln, ergaben sich folgende Vergleichsgrößen in Sachen Umweltentlastung:



720 t Boden und Gestein mussten nicht gefördert werden, das entspricht dem Jahresrohstoffverbrauch von ca. 28 Personen



REPARATURSPRECHSTUNDEN
UMWELTBILDUNGS-AUSFLÜGE
PRAXISWORKSHOPS

ABFALLREDUKTION
RESSOURCEN- UND
KLIMASCHUTZ



DISKUSSION

Indem die Nutzer*innen unserer Angebote ihre Alltagsgegenstände selbst reparieren erfahren sie, aufbauend auf ihren bestehenden Fähigkeiten, handwerkliches Wissen und Reparaturtechniken.

In der großen Heterogenität unseres ehrenamtlichen Teams liegt ein besonderes Potential: In ihrer Funktion als Reparaturhelfer*innen im direkten Kontakt mit den Nutzer*innen des Café kaputt sowie in ihren unterschiedlichen soziokulturellen Gefügen außerhalb des Café kaputt fungieren sie als Multiplikator*innen für Nachhaltigkeit und Klimaschutz und tragen diese Themen in gesellschaftliche Gruppen, die teilweise wenig bis keinen Zugang dazu haben.